L03544 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 29. 1. 1910

FELIX SALTEN
WIEN, XVIII.
COTTAGEGASSE 37

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien X^{AIX}VI^{*}II. Spöttelgaße 7

Lieber,

mein Schwager Ludwig ist unverhofft aus Berlin angekommen und legt mich heute, wie auch morgen, Sonntag, in Beschlag. Ich kann also leider nicht mit Ihnen spazieren gehen. Nächster Tage Vormittag komme ich einmal zu Ihnen. Muss Ihnen übrigens auch vom Baron B. erzählen. Er will den Medardus <u>mit</u> der Bastei spielen. Auf Montag oder Dienstag also!

Alles Herzliche von uns zu Ihnen Ihr

Salten

28. I. 10

© CUL, Schnitzler, B 89, B 2.
Postkarte, 473 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte lateinis

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »18/1 Wien 111, 29. I. 10, 4«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »259« und »2«

- ⁶ XVIII] Zur Verdeutlichung wurde von Salten »XVIII« seitlich wiederholt.
- ¹⁰ Vormittag ... Ihnen] Am Dienstag, dem 1.2.1910 besuchte Schnitzler Salten. Am 2.2.1910 fand der Spaziergang statt.
- 11 Baron B.] Alfred von Berger, der neue Direktor des Burgtheaters
- 11-12 Medardus mit der Bastei] Das Stück war durch seinen Textumfang nur mit Kürzungen aufzuführen (vgl. Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 17. 11. 1910). Die auf dem Festungswall (Bastei) angesiedelten Szenen waren durch die vielen benötigten Statisten besonders aufwendig zu inszenieren. Vgl. A. S.: Tagebuch, 1. 2. 1910.

Register

Berger, Alfred von (30.04.1853 – 24.08.1912), Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin, Theaterleiter/Theaterleiterin, 1, $1^{\rm K}$

Berlin, P.PPLC, 1

Burgtheater, 1^K

Cottagegasse, Straße (K.STR), 1

Edmund-Weiß-Gasse 7, Wohngebäude (K.WHS), 1

Der junge Medardus. Dramatische Historie in einem Vorspiel und fünf Aufzügen, 1

Metzl, Ludwig (* 1854-03-09), 1

Salten, Felix (06.09.1869 - 08.10.1945), Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin, Chefredakteuri/Chefredakteurin, 1^K

Salten, Ottilie (07.03.1868 - 22.06.1942), Schauspieler/Schauspielerin, 1

Wien, A.ADM2, 1

XVIII., Währing, A.ADM3, 1, 1^{K}